



GESAMTSCHULE BRÜHL

VERBINDEN.

ENGAGIEREN.

GESTALTEN.

Europaschule in Nordrhein-Westfalen




Elterninfo

neuer Jahrgang 5

^ INHALT

Interaktives PDF

Sie können über das Inhaltsverzeichnis durch Anklicken direkt zu Ihrem gewünschten Thema gelangen. Auf der jeweiligen Seite gelangen Sie über den Button  wieder zurück zum Inhaltsverzeichnis.

Inhalt

Vorwort	3
Gebundener Ganzttag	4
Schulabschlüsse	5
Jahrgänge 5 und 6	6
Jahrgänge 7 bis 10	7
Gymnasiale Oberstufe	7
Unser Schulprofil im Überblick	8
Auszeichnungen	9
Auszeichnungen	10
Stundenraster	11
Studentafel Jg. 5	12
Unser Beratungsteam	13
Elternengagement	15
Unsere Leitsätze	15
Unsere Leitsätze	16
Auszug aus unserer Schulverfassung	17
Vereinbarung	18
Hinweise zur Anmeldung	19
Jahrgang 5:	19
Jahrgang 11:	20
Ihre Ansprechpartner*innen	21

Liebe Eltern,

Ihr Kind besucht zurzeit die 4. Klasse der Grundschule und Sie befinden sich in der Entscheidungsphase, welche weiterführende Schule für Ihr Kind die geeignete ist. Nun haben Sie die Wahl zwischen einer Schulform im dreigliedrigen Schulsystem oder Sie entscheiden sich für die integrierte Alternative:

3

INHALT

Die Gesamtschule Brühl ist eine Schule des längeren gemeinsamen Lernens mit Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher individueller Begabungen. Die Schullaufbahn bleibt so lange wie möglich offen, um den individuell bestmöglichen Abschluss erreichen zu können.

Die Gesamtschule Brühl ist eine gebundene Ganztagschule und bietet alle Abschlüsse, vom Sekundarabschluss bis zum Zentralabitur, an. Ihrem Kind stehen somit alle Wege offen.

Mit diesem Informationsheft möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in die Arbeit und die Organisation der Gesamtschule geben. Am „Tag der offenen Tür“ können Sie sich selbst von der Lern- und Schulkultur in unserem Haus überzeugen. Auf den Infoabenden werden wir tiefer in die Struktur, in die Unterrichtsorganisation und die Angebote des Ganztags einsteigen und alle Ihre Fragen beantworten.

Wir freuen uns, Sie in der Gesamtschule Brühl begrüßen zu dürfen.



Renate Jaus (Schulleiterin)

und das Schulleitungsteam der Gesamtschule Brühl

Gebundener Ganzttag

Die Gesamtschule der Stadt Brühl wird in der Sekundarstufe I (Jg. 5 - 10) im gebundenem Ganzttag geführt. D. h. montags, mittwochs, donnerstags und in einigen Jahrgängen auch freitags endet der Unterricht um 16:00 Uhr. Der Dienstagnachmittag ist Konferenztag für die Lehrer*innen, daher haben die Schüler*innen ab 14:00 Uhr unterrichtsfrei.

4

INHALT

Außer dienstags gibt es eine einstündige Mittagspause, in der die Schüler*innen ein Essen in der Mensa zu sich nehmen und auch zwischen vielfältigen Freizeitangeboten wählen können.

Fest verankert im Stundenplan der Jahrgänge 5 und 6 ist eine Wochenstunde mit Arbeitsgemeinschaften. Angebote in den Bereichen Kunst, Musik, Handwerk, Sport, Philosophie und Fremdsprachen stehen zur Wahl. Wir begrüßen das Engagement in jahrgangsübergreifenden Schulmannschaften sportlicher Disziplinen sowie ebenso in Theater- und Musikensembles.

Als Europaschule bieten wir fortlaufend die Teilnahme an internationalen Projekten sowie Wettbewerben an, die im Ganzttag von unseren Experten*innen betreut werden.

Schulabschlüsse

An der Gesamtschule Brühl können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

5

INHALT

- **der Hauptschulabschluss**
 - der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (Sekundarabschluss I)
- **der mittlere Schulabschluss nach Klasse 10** (Sekundarabschluss I – Fachoberschulreife)
- **der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) nach Klasse 10** mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- **Fachhochschulreife (in Verbindung mit einem Praktikum)**
- **Allgemeine Hochschulreife**

Alle Abschlüsse der Gesamtschule sind bundesweit anerkannt.

Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5–10 und in der Sekundarstufe II (Gymnasiale Oberstufe) die Jahrgangsstufen 11–13.

Wegen des Zentralabiturs nach 9 Jahren haben die Schüler*innen, die an der Gesamtschule ihre Schullaufbahn bis zum Abitur durchlaufen, ein Jahr länger Zeit bis zur Abiturprüfung als die Schüler*innen am Gymnasium.

Mit dem Zentralabitur – den einheitlichen Prüfungsaufgaben in allen Fächern der Oberstufe an Gesamtschulen und Gymnasien – wird die Vergleichbarkeit des Abiturs auch zwischen den Schulformen gewährleistet.

Jahrgänge 5 und 6

Die ersten beiden Jahre dienen der Orientierung, Diagnose, individuellen Förderung und Forderung. Unser Sozialtraining unterstützt unsere Schüler*innen beim gemeinsamen Lernen in ihren Tischgruppen und dient der Stärkung der Klassengemeinschaften. Die Gesamtschule Brühl möchte Vielfalt als Chance nutzen für das gemeinsame Lernen, für das Lernen von- und miteinander. Zusammen zu lernen und zu wachsen schafft in besonderem Maße gegenseitiges Verständnis und Horizonterweiterung.

6

INHALT

Individuelle Stärken und Unterstützungsbedarfe werden durch binnendifferenzierende und kooperative Unterrichtsmethoden bzw. Förder- und Förderangebote gestützt bzw. ausgeglichen. Schüler*innen im gemeinsamen Lernen werden auch von Sonderpädagog*innen betreut und individuell gefördert.

Der Fächerkanon umfasst die Fächer aller Schulformen. Englisch wird in Klasse 5 fortgeführt. Im 2. Halbjahr der 5. Klasse beginnt für einige interessierte und begabte Schüler*innen der bilinguale Bildungsgang in Englisch. Ab dem 7. Schuljahr wählen die Schüler*innen nach intensiver Beratung ihr Wahlpflichtfach, das neben Englisch, Deutsch und Mathematik als 4. Hauptfach zählt.

Folgende Fächer werden z. Zt. an der Gesamtschule Brühl im Wahlpflichtbereich angeboten:

- **Arbeitslehre**
- **Naturwissenschaften**
- **Latein**
- **Französisch**
- **Darstellen & Gestalten**

Jahrgänge 7 bis 10

Die äußere Differenzierung nach Leistung und Neigung setzt mit dem 7. Schuljahr ein. Differenziert wird in den Fachleistungskursen (Grund- und Erweiterungskursen) ab Klasse 7 in Mathematik und Englisch, ab Klasse 9 in Deutsch und in Chemie.

Bis zum Beginn der Klasse 10 kann bei entsprechender Leistungsentwicklung zwischen Grund- und Erweiterungskursen gewechselt werden.

Nach der gültigen Ausbildungsordnung für die Sekundarstufe I wird in der Klasse 9 als weitere Fremdsprache Spanisch im Rahmen der Ergänzungsstunden (WP II) angeboten. In diesem Rahmen können alternativ dazu auch Mediationskurse und ECDL-Kurse (Europäischer Computerführerschein) gewählt werden.

In Klasse 8 werden Lernstandserhebungen durchgeführt, am Ende der Klasse 10 die Zentralen Prüfungen in Deutsch, Englisch und Mathematik.

7

INHALT

Gymnasiale Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe an der Gesamtschule bietet die gleichen Fächer an wie alle gymnasialen Oberstufen in NRW und unterliegt den gleichen Abschlussbedingungen.

Jahrgangsstufe 11 bildet die Einführungsphase, die Jahrgangsstufen 12 und 13 die Qualifikationsphase.

Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule Brühl führt zur allgemeinen Hochschulreife und damit zur bundesweiten Studienberechtigung an allen Universitäten und Fachhochschulen.

Die Jahrgangsstufe 11 kann als Auslandsjahr genutzt werden.

Unser Schulprofil im Überblick

8

INHALT

In der Sekundarstufe I			
Schuljahr	5/6	7/8	9/10
Unterrichtsprofil	Fremdsprache Englisch, integrierter Unterricht in Gesellschaftslehre und Naturwissenschaften, bilingualer Bildungsgang, IT-Grundlagen der Textverarbeitung, Arbeitslehre: Hauswirtschaft, Technik	Biologie/Chemie, Physik, integrierter Unterricht in Gesellschaftslehre	Biologie/Physik, Geschichte/Politik/Geographie (Jg. 9), Geographie/ Geschichte (Jg. 10)
Äußere Fachleistungs-differenzierung		Englisch Mathematik	Deutsch Chemie
Wahlpflicht Unterricht (WP) (7) Ergänzungs-Stunden / WP II (9)		WP-Fach Z. Zt. Französisch, Latein, Naturwissenschaften, Arbeitslehre Darstellen & Gestalten	WP-Fach Spanisch ab Kl. 9 Mediation ECDL
Förder-/ Forderunterricht	Soziales Lernen fachliche und fachunabhängige Förderung, Lese-/ Rechtschreibförderung, Forderkurse für leistungsstarke Schüler*innen, Lernzeiten	Individuelle Förderung im Rahmen von Lernzeiten (Deutsch, Mathematik, Englisch), Lese-/ Rechtschreibförderung Berufsorientierung, Potenzialcheck	Berufs- und Abschlussorientierung
Ganztags-Angebote	Verpflichtende Arbeitsgemeinschaften, Freizeitangebote in der einstündigen Mittagspause: Bibliothek, Computer, Sport	Freizeitangebote in der einstündigen Mittagspause: Bibliothek, Computer, Sport, Schülerfirma, Schulsanitäterausbildung, Schülerzeitung, DELF, Dunga-Projekt, Umweltscouts	

Auszeichnungen

9

INHALT

Die Gesamtschule Brühl führt unter anderem das Gütesiegel „Individuelle Förderung“ des Ministeriums für Schule und Weiterbildung. Unser Förderkonzept erstreckt sich in unterschiedlicher inhaltlicher und organisatorischer Struktur schülerbezogen für die einzelnen Jahrgänge über die gesamte Schullaufbahn. Für die neuen Schüler*innen des 5. Jahrgangs steht zum Beispiel im 1. Halbjahr das Sozialtraining im Hinblick auf die Entwicklung der Klassengemeinschaft und das selbstständige Lernen sowohl in Teams als auch in Einzelarbeit im Vordergrund.



Schulentwicklungspreis
Gute gesunde Schule

Preisträger 2010
Preisträger 2012
Preisträger 2018

Als „Gute gesunde Schule“ haben wir bereits dreimal den Schulentwicklungspreis gewonnen (zuletzt 2018).



Seit 2010 darf die Gesamtschule Brühl das Zertifikat „Europaschule in NRW“ tragen, das jeweils für 5 Jahre verliehen wird. 2015 + 2020 konnten wir durch eine Rezertifizierung die Jury mit weiterentwickelten Konzepten davon überzeugen, das Zertifikat für weitere 5 Jahre führen zu dürfen.



Europäisches Parlament
BOTSCHAFTERSCHULE

Seit 2018 haben wir uns als Botschafterschule für das Europäische Parlament qualifiziert und bilden Juniorbotschafter*innen in unseren Europa-Projektkursen aus.



Erasmus+

„The Image of the EU in the Post-truth Era“. Wir bieten unseren Schüler*innen zahlreiche Austauschfahrten nach Frankreich, Spanien, Polen, Peru und in die Schweiz an. In Spanien und in der Schweiz können wir darüber hinaus Auslandspraktika für unsere Schüler*innen organisieren. In multilateralen Erasmus-Vorhaben der EU nehmen wir an Projekten mit Schüler*innen aus bis zu vier verschiedenen Ländern teil. In unserem aktuellen Erasmusprojekt arbeiten wir zum Thema



Eine weitere Auszeichnung erhielten wir Anfang November 2015: Im Rahmen der Kampagne „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“. Mit zahlreichen Schulprojekten (Dunga-Projekt, Klimaprojekte, Kinderkulturkarawane ...) konnten wir unter Beweis stellen, dass Bildung für Nachhaltigkeit ein prägender Bestandteil unseres Schullebens ist. In der Kampagne 2016–2020 sind wir aktuell wieder mit neuen Projekten dabei und freuen uns über eine weitere Zertifizierung.

Auszeichnungen

Stundenraster

11

INHALT

Stundenraster		
1. Stunde	08:15 – 09:15 Uhr	
	5 Min. Wechselpause	
2. Stunde	09:20 – 10:20 Uhr	
	30 Min. Frühstückspause	
3. Stunde	10:50 – 11:50 Uhr	
	5 Min. Wechselpause	
4. Stunde	11:55 – 12:55 Uhr	
5. Stunde	12:55 – 13:55 Uhr	Mo., Mi., Do., Fr. Mittagspause dienstags Unterricht (13:00-14:00)
6. Stunde	13:55 – 14:55 Uhr	
	5 Min. Wechselpause	
7. Stunde	15:00 – 16:00 Uhr	

Studentafel Jg. 5

Die Gesamtschule Brühl organisiert ihren Unterricht
in 60 Minuten-Stunden.

Studentafel Jg. 5

12

INHALT

Studentafel Jg. 5	
Wochenstundenrahmen	27
Lernbereich/Fach	
Deutsch	3
Englisch	3
Mathematik	3
Gesellschaftslehre	2
Naturwissenschaften	2
Arbeitslehre (1. Hj. Hauswirtschaft / 2. Hj. Technik)	1
Kunst	1
Musik	2
Religion	1
Sport	3
Förder-/Forderunterricht	2
Ganztag	
Tutorenstunde	1
Lernzeit	2
Arbeitsgemeinschaft	1

Unser Beratungsteam

13

^ INHALT

Als Beratungsteam haben wir sowohl für unsere Schüler*innen als auch für Sie als Eltern ein offenes Ohr, wenn es in der Schule oder im privaten Leben Probleme, Schwierigkeiten oder besondere Anlässe gibt, die sich für die Beteiligten als belastend erweisen und/oder den schulischen Erfolg Ihres Kindes gefährden. Wir bieten unsere Unterstützung immer dann an, wenn Sie den Eindruck haben, dass ein beratendes Gespräch zum Wohle Ihres Kindes notwendig ist. Das Besondere an unserer Arbeit ist, dass wir an die Schweigepflicht gebunden sind und die Gespräche in eigenen Beratungsräumen in angenehmer und entspannter Atmosphäre stattfinden. Zudem organisiert das Beratungsteam Elternabende zu aktuellen pädagogischen Fragestellungen. So wurden in den letzten Jahren unter anderem Veranstaltungen zu den Themen ADHS, Mobbing, Alkoholkonsum sowie Internet und Chatten durchgeführt. Weitere Ausführungen zu unserer Arbeit finden Sie auf der Website der Gesamtschule Brühl unter dem Punkt „Beratung“.



Von Links:

Lena Timmer

(Schulsozialpädagogin)



14

^ INHALT

Elternengagement

Eltern-Engagement hat an der Gesamtschule Brühl eine lange Tradition und ist von unschätzbarem Wert für unsere konkrete Weiterentwicklung. Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen kann am besten gelingen, wenn es eine gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern und den Lehrer*innen gibt. Engagierte Elternarbeit bedeutet, die pädagogische Arbeit der Gesamtschule kritisch und gleichzeitig konstruktiv zu begleiten. Sie ist für die Lernbedingungen unserer Schüler*innen und für die Lehrer*innen unverzichtbar.

15

INHALT

Wir sind sehr stolz auf das Elternengagement an unserer Schule und freuen uns über Mitwirkung in den Gremien, in den verschiedenen Ausschüssen, in der Fördervereinsarbeit und natürlich auch konkret über ehrenamtliche Helfer*innen in unserem „gesunden“ Elternkiosk sowie im Eltern-Orgateam, das uns tatkräftig bei großen Veranstaltungen – wie dem Tag der offenen Tür und bei Schulfesten – unterstützt.

Unsere Leitsätze

Den Einzelnen im Blick

Wir unterstützen alle Schülerinnen und Schüler in ihrer ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung.

Erziehung zur Mündigkeit

Wir erziehen gemeinsam mit den Eltern zu verantwortungsvoll handelnden Menschen.

Unsere Leitsätze

Herzstück Unterricht

Wir unterrichten schülerorientiert und leistungsfördernd für individuell beste Abschlüsse.

16

INHALT

Schule vielfältig leben

Wir gestalten unser Zusammenleben als Schulgemeinschaft engagiert und abwechslungsreich.

Verlässliche Teamarbeit

Wir arbeiten vertrauensvoll, engagiert und effektiv an unseren gemeinsamen Zielen.

Unsere Partner und wir

Wir kooperieren mit unseren regionalen und internationalen Partnern vertrauensvoll zur Ergänzung unserer pädagogischen Arbeit.

Unsere Schule in der Öffentlichkeit

Wir präsentieren unsere Schule und die Ergebnisse unserer pädagogischen Arbeit in vielfältiger Form.

Europäisches Denken und Zukunftsvorbereitung

Wir leben die europäische Idee und bereiten auf die Herausforderungen der Zukunft vor.

Auszug aus unserer Schulverfassung

Schulverfassung

Grundsätze unserer Schulgemeinschaft

Vereinbarung

17

INHALT

- Alle unmittelbar am Schulleben Beteiligten verpflichten sich höflich miteinander umzugehen und Rücksicht aufeinander zu nehmen. Rücksichtsloses Durchsetzen eigener Interessen ist genauso zu unterlassen wie vorschnelles Verurteilen. Niemand soll wegen seines Aussehens, Geschlechts, Religion oder seiner Herkunft beleidigt werden.
- Alle Schüler*innen und Lehrer*innen verpflichten sich dafür zu sorgen, dass ein interessanter und qualitativ guter Unterricht stattfindet und somit ein produktives und konzentriertes Arbeiten möglich ist.
- Alle Lehrer*innen und Schüler*innen verpflichten sich sorgfältig mit allen Teilen des Gebäudes umzugehen. Dies bezieht sich nicht nur auf die Sauberkeit in allen Bereichen des Schulgebäudes, sondern auch auf die Unversehrtheit aller schuleigenen Gegenstände.
- Die Eltern begleiten und unterstützen aktiv die Schullaufbahn ihres Kindes und wirken bei der Ausgestaltung des Schullebens mit.

Die Gesamtschule Brühl ist ein Arbeitsplatz und stellt eine Bildungsgemeinschaft dar. Wenn sich alle am Schulleben Beteiligten (Lehrer*innen, Schüler*innen, nicht-unterrichtendes Personal und Eltern) aktiv in die Gestaltung von Schule und Unterricht einbringen, findet erfolgreiches Schulleben statt.

Die vorliegende Schulverfassung ergänzt die rechtlichen Grundlagen um Aspekte mit Leitbildfunktionen. Hierin sehen alle am Schulleben Beteiligten eine Verpflichtung, dass diese Leitbilder auch Realität werden.



Vereinbarung

Alle am Schulleben Beteiligten verpflichten sich zu

18

INHALT

- **Menschlichkeit, Toleranz und gegenseitiger Achtung**
- **Freundlichkeit und Verständnis**
- **Höflichkeit und Fairness**
- **Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme**
- **Engagement, Einsatzfreude und Leistungsbereitschaft**
- **Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein**

Aufgrund der Absage der Informationsabende im November, möchten wir Sie bitten, sich auf unserer Homepage über eventuelle Ersatztermine im Dezember und/oder Januar zu informieren. Sobald es die allgemeine Lage zulässt, wollen wir diese Veranstaltungen nachholen.

Hinweise zur Anmeldung

Jahrgang 5:

19

INHALT

Ab dem 02.11.2020 ist eine telefonische Terminvereinbarung für individuelle Beratungsgespräche möglich. Die Gespräche finden im November und Januar statt.

Anmeldezeiten:

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Ort
29.01.2021	Freitag	13:00 – 17:00 Uhr	Musikraum
30.01.2021	Samstag	10:00 – 12:00 Uhr	Musikraum
01.02.2021	Montag	16:00 – 18:00 Uhr	Musikraum
02.02.2021	Dienstag	14:00 – 17:00 Uhr	Musikraum
03.02.2021	Mittwoch	10:00 – 12:00 Uhr	Sekretariat
04.02.2021	Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr	Sekretariat
05.02.2021	Freitag	10:00 – 12:00 Uhr	Sekretariat

Bitte mitbringen:

- Schüler*in + Erziehungsberechtigte*
- Zeugnisse Kl. 3.1, 3.2 + 4.1 (Original + Kopie)
- Anmeldeschein (Grundschule)
- Stammbuch/Geburtsurkunde (Original + Kopie)
- 2 Passfotos



Jahrgang 11:

20

Der Informationsabend für den neuen Jahrgang 11 ist am 03.12.2020 um 19:00 Uhr in der Mensa.

INHALT

Anmeldezeiten:

Datum	Wochentag	Uhrzeit
03.02.2021	Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
04.02.2021	Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr

Bitte mitbringen:

- Schüler*in + Erziehungsberechtigte*r
- Ausgefüllter Anmeldebogen (s. Website)
- Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnisse Kl. 9.2 + 10.1 (Original + Kopie)
- Stammbuch/Geburtsurkunde (Original + beglaubigte Kopie)
- Passfoto



Ihre Ansprechpartner*innen

INHALT

Schulleiterin: **Renate Jaus** (Bild vorne)

Stellv. Schulleiter: **Ralf Radermacher** (Bild links)

Didaktische Leiterin: **n. n.**

Abteilung I (Klassen 5–7): **Jens Fengler** (Bild rechts)

Abteilung II (Klassen 8–10): **Sabine Ponsa** (Bild 2. v. links)

Abteilung III (Jahrgänge 11–13): **Rolf Teschke** (Bild 2. v. rechts)

Sekretariat: **Sarah Tropartz, Monika Hein, Petra Pinior**

Hausmeister: **Christoph Pschegenza, Markus Gondro**

Gesamtschule der Stadt Brühl

Europaschule in NRW
Sekundarstufen I und II

Otto-Wels-Str. 1
50321 Brühl

Telefon: **02232 - 18 12 0**

Telefax: **02232 - 18 12 19**

E-Mail: **sekretariat@gesamtschule-bruehl.de**

Besuchen Sie uns auch online:

www.europagesamtschule-bruehl.de